Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 23 (1901)

Heft: 1

Anhang: Beilage zu Nr. 1 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Notiz.

Des Neujahrfeiertages wegen erscheint diese Nummer einen Tag später.

Nun ist es gut.

Sie dachte schon am Morgen,
Eh' sie zur Schule ging,
Indes in düstern Sorgen
Mit kummervollen Mienen
Die Mutter sie umfing:
„Du Liebe, reubeglücken
Wird bald dich treue Hut;
Wenn ich kann selbst verdienen,
O, dann wird alles gut!" —

Voll Weh beim Grabessaume
Lieb Mütterchens sie stand;
Dann regt' am Webstuhlbaume
Im rauhen Lebensstreite
Sie trüben Sinns die Hand.
Doch als ein Freund bestürmte
Ihr Herz mit Liebesglut,
Sprach sie: „An deiner Seite,
O, da wird alles gut!" —

Bald starb, dem Trunk zum Raube,
Ihr Mann im Hospital,
Und nur der Himmelsglaube
Hielt aufrecht viele Jahre
Sie noch in Not und Qual.
Und immer hat sie treulich
Gehofft und kaum geruht;
Nun liegt sie auf der Bahre,
Und jetzt ist alles gut!

Robert Hügger.

Die Erschaffung des Weibes.

Im Anfang der Zeiten schuf Twashtrie — der Vulkan der Hindu-Mythologie — die Welt. Aber als er das Weib schaffen wollte, sah er, daß er bei der Erschaffung des Mannes alle verfügbaren Stoffe erschöpft hatte. Es war kein festes und dauerhaftes Element übrig geblieben. Bestürzt und verwirrt verfiel Twashtrie in tiefes Sinnen. Als er genug nachgedacht hatte, that er folgendermaßen: Er nahm die Rundung des Mondes und die Wellenlinien der Schlange, die Verschlingung der Kletterpflanzen und das Zittern des Grases, die Schlankheit des Rohres und das Sammetartige der Blume und die Zartheit der Blätter und den Blick des Rehs und die ausgelassene Heiterkeit des Sonnenstrahls und die Thränen der Wolken und die Unbeständigkeit des Windes und die Furchtsamkeit des Hasen und die Eitelkeit des Pfauvogels und die Weichheit des Flaums, der den Hals des Sperlings deckt, und die Härte der Diamanten und Süße des Honigs und die Grausamkeit des Tigers und die Wärme des Feuers und die Kälte des Schnees und das Geschwätz des Hähers und das Girren der Turteltaube. Er mischte alle diese Dinge und schuf das Weib. Dann schenkte er es dem Manne. Acht Tage später kam der Mann zu Twashtrie und sprach: „Herr, das Geschöpf, das du mir geschenkt hast, vergiftet mein Leben. Es schwätzt unaufhörlich; es raubt mir meine Zeit; es jammert um ein Nichts; es ist immer krank. Ich bin zu dir gekommen, damit du es zurücknehmen mögest, denn ich kann mit ihm nicht leben." Und Twashtrie nahm das Weib zurück. Aber acht Tage später kam der Mann wieder zu dem Gotte und sprach: „Herr, mein Leben ist einsam, seitdem ich dir dieses Geschöpf zurückgegeben habe. Ich muß immer daran denken, daß es vor mir tanzte und sang. Ich erinnere mich auch, daß es mich so eigentümlich ansah, daß es mit mir spielte, und daß es sich anschmiegte." Und Twashtrie gab dem Manne das Weib zurück. Drei Tage waren nur verflossen, als Twashtrie den Mann wieder kommen sah. „Herr," sprach er, „ich weiß nicht, wie das kommt, aber ich bin jetzt überzeugt davon, daß das Weib mir mehr Verdruß bereitet als Vergnügen. Herr, ich bitte dich, nimm es wieder!" Aber Twashtrie schrie: „Hinweg, Mann, und richte dich ein, wie du kannst!" Und der Mann sprach: „Ich kann mit dem Weibe nicht leben!" Twashtrie erwiderte: „Du wirst auch ohne das Weib nicht leben können!" Und der Mann entfernte sich und seufzte: „O, ich Unglücklicher, ich kann mit dem Weibe nicht leben, und ich kann ohne das Weib nicht leben!"

Diese Legende findet sich in der englischen Uebersetzung eines Bandes Hindu-Legenden, die erst vor kurzem ans Licht gezogen wurden. Das Originalmanuskript (in der Sanskritsprache) ist dem Engländer Bain von einem alten Brahmanen von Goono, der an der Pest gestorben ist, hinterlassen worden.

Häusliche Bequemlichkeit.

Eine Fabrik für Mittagessen wird in London dieser Tage in der Viktoriastreet und den benachbarten Straßen in ihrer Wirksamkeit zu beobachten sein. Dieselbe liegt in den Westminster Palace Gardens. Ihre Fabrikate verteilt ein von zwei Ponies gezogener sehr großer Ofen auf zwei Rädern. Derselbe ist mit Fächern ausgestattet und wird durch eingeschobene, mit Holzkohle gefüllte Schubfächer geheizt, so daß eine gleichmäßige Temperatur erhalten und die Speisen frisch und heiß serviert werden können. Aus vier Gängen bestehende Lunchs zu etwa 2 Fr. und Diners aus fünf Gängen für Fr. 2.50 pro Person werden ausgeschickt, ebenso einzelne Gerichte. Außerdem werden Tischzeug, Geschirr und Bestecke, kurz mit Ausnahme der Gläser alles für den Mittagstisch Notwendige geliefert.

Drum prüfe, wer sich ewig bindet —.

In der „Westminster Review" unternimmt es ein Hundeliebhaber, die Damen für seine vierfüßigen Lieblinge freundlich zu stimmen und ihnen die nötige Beachtung und gute Behandlung zu sichern. Er schreibt: An wen hat sich ein junger Mann zu wenden, der vor dem entscheidenden Schritt in die Ehe einen Blick in die Tiefe des Charakters seiner Zukünftigen thun will? Die „Westminster Review" belehrt uns, daß er die sicherste Auskunft von den Hunden erhalten wird. Wohl wird der Ehestandskandidat prüfen, wie die Auserwählte seines Herzens ihren Verwandten und Freunden gegenübertritt; aber entscheidend ist ihr Verhältnis zur Tierwelt! Es gibt keinen guten Menschen, der Kindern und Hunden mißfällt. Mögen die Hunde einer untergeordneten Gattung angehören oder nicht, ihre Instinkte trügen in den meisten Fällen, und jede Antipathie, die sie zeigen, kann zum wenigsten als Signal aufgefaßt werden, daß Gefahr in Sicht ist! Man braucht daher nicht das geringste Mitleid für Leute zu haben, die sich mit Mädchen verheiraten, die bei Hunden mißliebig sind. Jedenfalls wird diese Beobachtung den jungen Damen nahelegen, im Umgang mit Hunden sich einer besondern Vorsicht zu befleißigen.

Briefkasten der Redaktion.

Frau **E. Ch.** in **O.** Es thut uns herzlich leid, zu hören, daß Ihre gute Mutter nicht mehr unter den Lebenden weilt; aber wahrhaft wohlthuend ist es, zu sehen, wie solch ein edles, stilles Wirken von den Hinterbliebenen als leuchtendes Beispiel und kräftiger Ansporn zur Nacheiferung empfunden und hochgehalten wird. Das ist die Unsterblichkeit, das Leben, das sich immer und immer wieder erneut; es ist die hohe Mission, die solche ausgezeichnete Frauen an der Nachwelt in bewunderungswürdiger Weise erfüllen, ohne in ihrer Bescheidenheit und in ihrem schlichten Sinn von ihrem intensiven und unvergänglichen Wirken nur eine Ahnung zu haben. Als zart empfindende, wahrhaft liebenswürdige Großmutter, die stets darauf bedacht war, die Enkelkinder im verborgenen zu erfreuen und ihnen zu nützen, durften wir Ihre liebe Heimgegangene kennen lernen. Was Sie uns also von deren Wesen und Wirken schreiben, vervollständigt nur das schöne Bild, das wir von der Verewigten uns selber machen konnten. Von guten Menschen kann man aber nie genug hören, und da ist das scheinbar Kleinste und Unbedeutendste von größtem Wert. Empfangen Sie als alte und nun dem Namen nach neue Abonnentin unsere besten Grüße.

Frl. **J. M.** in **A.** Ein Arzt, der sich um das Studium des menschlichen Haares hauptsächlich verdient gemacht hat, konstatiert, daß die roten Haare dicker sind als die andersfarbigen, so daß ein rothaariger Kopf viel üppiger besetzt erscheint als jeder andere. Ein roter Haarschaft soll so dick sein wie fünf blonde oder drei braune. Mit 30,000 roten Haaren sei der Schädel schon reichlich bedeckt, währenddem er mit der gleichen Anzahl anders gefärbter verhältnismäßig kahl erscheine. Um eine gleich dichte Bedeckung darzustellen, wie es mit den 30,000 roten Haaren der Fall ist, wären 160,000 blonde oder 105,000 braune, resp. dunkle Haare nötig. Von den verschiedenen Haarfarben werden die roten auch am spätesten grau. — Eingehenderes über die Pflege des Haares folgt gelegentlich.

M. A. A. Besten Dank für Ihre freundlichen Mitteilungen. Wir werden der Sache unsere volle Aufmerksamkeit schenken, und sind weiterer orientierender Neuigkeiten gerne gewärtig.

Frau **E. W.** in **Z.** Die Badeeinrichtung mit Gasfeuerung ist sehr bequem; doch können unangenehme Zwischenfälle eintreten durch die Verderbnis der Luft und durch ungenügende Erwärmung des Baderaumes, was eine Holzkohlen- oder Briquettefeuerung vorziehen läßt. Eine bestimmte Konstruktion von Gasfeuerung verleiht auch dem Badewasser einen unangenehmen Geruch, was der Gesundheit kaum zuträglich sein kann. — In einem Baderaum, der keine direkte Verbindung mit der Außenwelt hat und somit nicht gründlich gelüftet werden kann, wird es bald genug muffig und stickig riechen, so daß das Bad keinen eigentlichen Genuß gewähren kann. In jedem Fall ist die Sache reiflicher Ueberlegung wert, da nachher keine Aenderungen mehr getroffen werden können.

Treue Leserin in **F.** Wer so bis ins Detail seine Angelegenheiten bis über das Grab hinaus ordnet, der regt sich dabei nicht auf, und darum schadet ihm diese Beschäftigung auch nicht. Lassen Sie die alte Dame also ganz ruhig gewähren; sie will bloß die häßlichen Erscheinungen im Trauerhaus — den Neid und den Besitzteufel außer Thätigkeit setzen, und dies ist ein wahrhaft verdienstliches Unternehmen. Warum soll die gute Mutter nicht über all ihr Eigentum zu Lebzeiten noch endgültig verfügen, wenn sie doch des bestimmtesten weiß, daß ihre Tage gezählt sind, daß sie also weder Mobiliar, noch Kleider oder Schmuck für sich selber wird brauchen können. Ein letzter Wille wird ohne Bitterkeit respektiert; das hat Ihre Kranke jedenfalls schon erfahren, und demnach hat sie ihr Handeln eingerichtet. Halten Sie also Ihrerseits dieses Bestreben und diese Wünsche in Ehren.

Hautunreinigkeiten

154] Flechten, Drüsen, Ausschläge etc. verschwinden durch eine Kur mit **Golliez' eisenhaltigem Nussschalensirup.** Angenehmes Blutreinigungsmittel und viel wirksamer als der Leberthran. Man verlange auf jeder Flasche die Marke der „2 Palmen" und weise jede Nachahmung zurück. Preis Fr. 3.— und Fr. 5.50 in den Apotheken.

Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

Kräftigungsmittel

1067] Herr **Dr. Reinhold** in **Trabelsdorf** (Bayern) schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen zeigte mir einen **eklatanten Erfolg in der Ernährung zweier skrofulöser** und zweier infolge von Lungenentzündungen sehr herabgekommener **Kinder.** Besonders fand ich bei ersteren eine sehr günstige Wirkung, welchen lange Zeit Leberthran mit Gewalt beigebracht wurde, und halte daher Dr. Hommel's Hämatogen für das **beste Ersatzmittel für Leberthran, in der Wirkung möchte ich es diesem selbst noch vorziehen.**" Depots in allen Apotheken

Warnung vor Fälschung!

Weder in **Pillen noch in Pulverform,** sondern nur in **Flaschen** mit eingeprägtem Namen ist **Dr. Hommel's Haematogen** echt.

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellesuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

*Eine junge, gut geschulte **Tochter,** deutsch und französisch sprechend, letzteres die Muttersprache, musikalisch und im Umgang mit Kindern praktisch erfahren, sucht Stelle als Kinderfräulein in ein gutes Privathaus. Beste Referenzen. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Gefl. Offerten unter Chiffre M 834 befördert die Expedition.* [834

Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhütet

Verdauungsstörungen.

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Dépôts in den Apotheken. [826

Tellfaden.

Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards. Unübertroffene Qualität. Schweizerfabrikat.

In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu beziehen. (H 108 Z) [845

Gesucht:

Auf Anfang Februar ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausgeschäfte gründlich versteht. Nur solche, die schon in besseren Häusern gedient und gute Zeugnisse vorweisen können, mögen sich melden. Lohn 25 bis 30 Fr.

*Am gleichen Ort ein nettes, sauberes **Kindermädchen** zu 2 kleinen Kindern.*

Offerten unter Chiffre S M 815 befördert die Expedition. [815

Sichere Stellung.

*Gebildete Person, Herr oder Dame, fände in einem bekannten Institute eine angenehme Stellung. Arbeit je nach der Befähigung. Angenehmes Familienleben. Der Vorzug würde einer Person gegeben, welche geneigt wäre, sich mit **einem kleinen Kapital** am Etablissement zu beteiligen. **Gute Sicherheit.** Offerten unter Chiffre 818 S St an die Expedition dieses Blattes erbeten.* [818

SCHWEIZ. LANDESBIBLIOTHEK 1901 a 2618 BERN

Stubenmädchen

gesucht auf Januar in herrschaftliche Familie ohne Kinder in Zürich. Rechte Herkunft und Erziehung, sowie Gesundheit und präsentables Aeusseres verlangt, wogegen guter Lohn und Behandlung zugesichert wird. Selbstgeschriebene, genaue Angaben an Brieffach **10394 Hauptpost Zürich I.** [837

In eine gute Privatfamilie nach St. Gallen wird eine brave Tochter aus achtbarer Familie gesucht. Dieselbe hat den Zimmerdienst, das Nähen und Bügeln zu besorgen. — Kleine Familie. Lohn 25 Fr. per Monat. Eintritt nach Uebereinkunft. Gute Zeugnisse erforderlich. Schriftliche Anmeldungen befördert die Expedition unter Chiffre 820. [820

Kindermädchen.

Gesucht zum baldigen Eintritt aufs Land ein treues, anständiges Kindermädchen, nicht unter 25 Jahren, das auch den Zimmerdienst kennt, etwas nähen und bügeln kann. Gute Zeugnisse sind unerlässlich. Gefl. Offerten unter Chiffre G 824 befördert die Expedition. [824

Gesucht: [838

ein junges Mädchen aus guter Familie, von heiterm, freundlichem Wesen, als Kinderfräulein und Stütze der Hausfrau für ein bis zwei Jahre. Offerten unter Chiffre S 838 befördert die Expedition.

Gesucht nach Luzern ein gewandtes, braves (O 663 Lz)

Zimmermädchen

das gut nähen kann. Offerten mit Lohnansprüchen an [836

Madame Spiess,
Villa Steinbruch, **Luzern.**

In welcher appenzellischen oder st. gallischen Gemeinde fände eine junge, tüchtige Glätterin genügende Arbeit? Gefl. Offerten unter Chiffre AL 827 befördert die Expedition. [827

Reese's Backpulver
f. Kuchen, Gugelhopf, Backwerk, etc.
anerkannt vorzügl. Ersatz für Hefe.
in Drogen-, Delikatess- u. Spezereihandlungen.
Fabrikniederlage bei Carl F. Schmidt, Zürich. 670

Auf **Weihnacht** und **Neujahr** empfehle meine bekannten

maschinengestrickten Puppenkleider

in verschiedenen Grössen u. Farben.
Muster gesetzlich geschützt
Frau **Mar. Stutz,** Goldau. [778

Unübertroffen ist bis jetzt
Prof. **Dr. Liebers** echtes

Nervenkraft-Elixir.

Vollständige, radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartnäckigst. Nervenleiden, sichere Heilung der Schwäche-Zustände, Magen-, Kopf-, Rückschmerzen, Herzklopfen, Migräne, schlechte Verdauung, Unvermögen, Impotenz, Pollutionen etc. Ausführlich im Buche **Ratgeber,** gratis in jeder Apotheke. Zu haben in Flaschen zu 4 Fr., Fr. 6. 25, Fr. 11.25. **Haupt-Depot Apoth. P. Hartmann, Steckborn.** Depots: Hechtapotheke, Jenny, Dr. Vogt, St. Gallen, und in allen anderen Apotheken. [132

Kein Husten mehr
für solche, welche die stärkende
PATE PECTORALE
von J. KLAUS in Locle
anwenden. Zahlreiche Médaillen. 40jähriger Erfolg. Mehr als 100 Zeugnisse v. Ärzten u. Apothekern.
100.000 Schachteln werden per Winter in der Schweiz verbraucht.
Preis d. ganz. Schachtel Fr. 1, d. halben 50 Ct.
Verkauf in allen Apotheken. (7089 H) 911]

Koch- und Haushaltungsschule

im Hotel Ochsen GAIS Appenzell 934 m.

Luft-, Milch- und Molkenkurort I. Ranges

Herbstkurs: 6. Oktober bis 23. Dezember.
Winterkurs: 2. Januar bis 24. März. **Frühlingskurs:** 1. April bis 23. Juni.
Gelegenheit zur Erlernung der bürgerlichen, sowie der feinen Küche. Praktische Anleitung zur Führung des ganzen Hauswesens. Gemütliches Familienleben. — Prospekte gratis. — Telephon. — Referenzen.
588] Die Kursleiterin: **Frau B. Gally-Hörler.**

Locarno am Lago Maggiore

Heilanstalt und Kurpension „SANITAS"

regelmässig mildeste klimatische Kurstation in herrlicher, sonniger, windstiller Lage. (H 3981 O)
Specialabteilung für Kinder. Hydrotherapie, atmosphärische und diätetische Kuren. Prospekte gratis. [842

A. Rühl, Locarno-Orselina.

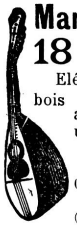
[649

(H 4638 Q)

Husten- und Brustleidende

finden in den seit 40 Jahren verbreiteten **Dr. J. J. Hohls Pektorinen** ein vorzüglich wirksames und von hervorragenden Aerzten vielfach empfohlenes, angenehmes Hausmittel gegen **Husten, Keuchhusten, Lungenkatarrh** und **Heiserkeit,** sowie gegen **Influenza, Engbrüstigkeit** und ähnliche **Brustbeschwerden.** Zu beziehen mit Anweisung in Schachteln zu 80 Rp. und Fr. 1. 20 durch die **Apotheken,** ferner durch die in den Lokalblättern genannten Niederlagen. [648

Weiss und crème
Vorhangstoffe Etamine
eigenes und engl. Fabrikat, in grosser Auswahl
liefert billigst das
Rideaux-Versand-Geschäft
J. B. NEF, z. Merkur, HERISAU.
Muster franko; etwelche Angaben der Breiten erwünscht.
167] (Zag 301)



Mandoline „Helvétie"
18 Fr. seulement franco de port dans toute la Suisse.
Elégante mandoline napolitaine, bois palissandre, avec tous les accessoires analogues, plus une méthode complète.
Spécialité de Mandolines, Guitares et Violons
Catalogue gratis. — Maison de musique.
S. Reggiani, Lugano
(H 3803 Q) **Tessin.** [782

Vorhänge

734] in stets
reichhaltiger Auswahl
in ecru, weiss und crème
empfiehlt zu **vorteilhaften Preisen**
ab Lager
Richard Kirchgraber
St. Gallen
Vadianstr. 27
Rideauxfabrikation en gros
und
Verkauf en détail
Mustersendungen franco.
— Telephon 87. —

1900er Bienenhonig
garantiert **echt,** versendet franko gegen Nachnahme (H 2 G) [790
5 Pfund Büchse Fr. 4.90
J. B. Rist, Altstätten (Rheintal).

Illustrierte Welt

Jährlich erscheinen 28 Hefte.
Preis pro Heft nur 30 Pfennig.
Romane — Novellen — Erzählungen — Humoresken — Zahlreiche allgemein verständlich geschriebene Artikel aus allen Wissensgebieten — Farbig illustrierte Aufsätze — Eine Fülle ein- und zweifeiliger Illustrationen — Farbige Kunstbeilagen.
= Eine echt deutsche =
= Familien-Zeitschrift. =
Das erste Heft ist durch jede Buchhandlung zur Ansicht zu erhalten.
= Abonnements =
in allen Sortiments- und Kolportage-Buchhandlungen, sowie bei allen Postanstalten.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei
C. A. Geipel in Basel.
Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten. [841
(H 51 Q)

A. Maestrani & Cie., St. Gallen.

Nur reine Ware.

Sorgfältigste Fabrikation.

Chocolat u. Cacao, Milchchocolat, Fantasiechocolat aller Art.

751

MARIN. ✻ Institut Martin ✻ Neuchâtel.

Französisch und Handelsunterricht.

Prachtvolle Lage. Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Einrichtung und Garten. Vollständige und schnellste Erlernung des Französischen und der übrigen modernen Sprachen. Mathematische und naturwissenschaftliche Fächer. Handelslehre in Verbindung mit der Handelsschule. **Specielle Vorbereitung auf die Examen für den administrativen Post-, Telegraphen- und Eisenbahndienst.** Zahlreiche diplomierte Lehrer und höchste Referenzen. Rationelle Körperpflege. Gymnastik. Football. Sorgfältige Erziehung. [727

Der Direktor und Eigentümer: **M. Martin**, Professor.

4 Schreibbücher

für Handwerker und Geschäftsleute

Hauptbuch, praktisch eingeteilt	Fr. 2. 50
Journal-Tagbuch	„ 2. —
Kassabuch	„ 1. 50
Fakturenbuch	„ 1. 80

Versende alle vier Bücher statt zu **Fr. 7. 80** zu nur **Fr. 6. —.**

A. Niederhäuser, Schreibbücherfabrik

[281 **Grenchen.**

Copierbücher Fr. 1.80

Neu!!! Unübertrefflich!!! Neu!!! Echt amerikanisch!!!

„Reliabel“ [521

Petrol-Gas-Herd

liefert eine richtige Gasflamme ohne **Rauch,** ohne **Geruch,** ohne **Geräusch.** Absolut keine **Explosionsgefahr.** Petrolverbrauch für eine Familie von 4 bis 6 Personen 1 Liter pro Tag. Der geringe Konsum wird erzielt durch das Princip des Herdes: **„Speisung der Flamme durch Sauerstoff“.** Herde 1—4löcherig. — Man verlange Prospekte.

Generalvertretung: **Schenk-König & Cie., Hottingerstr. 38, Zürich V.**

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddecken

als stets willkommene

Hübsche Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung	*à*	*Fr. 2. —*
Für die Kleine Welt	*à*	*„ —. 60*
Koch- und Haushaltungsschule	*à*	*„ —. 60*

Prompter Versand per Nachnahme.

844] *Verlag und Expedition.*

Verlangen Sie überall:

Herz's Nervin, natürliches Fleischextraxt-Präparat, bester Zusatz zu Suppen-Saucen u. s. w.

Herz's Suppen-Rollen, natürliche, kräftige Suppen.

Herz's Kinderhafermehl, Suppeneinlagen u. s. w.

Unübertroffen an Wohlgeschmack, Ausgiebigkeit und Billigkeit.

Moritz Herz, Präservenfabrik, **Lachen** a. Zürichsee.

Bitte Nervin nicht zu verwechseln mit den Suppenwürzen, die **keine Fleischextraktpräparate** sind. [607

Für jede Dame

ist unser Corset **„Sanitas“,** Marque déposée Nr. 6300, in gesundheitlicher Beziehung von **grösstem Wert.**

Es zeichnet sich durch die **porösen** Brust- und Seiten-**Gummieinsätze** aus, sodass vermöge deren Dehnbarkeit, sowie der angebrachten ganz weichen Schliesse die inneren Organe nicht den geringsten Druck erleiden, und dabei graziöseste Figur zum Ausdruck gelangt.

Diese Sanitascorsets sind **empfohlen** durch die Herren **Aerzte** Prof. Dr. **Eichhorst,** und Prof. Dr. **Huguenin** in **Zürich,** und zu erhalten in allen besseren Corsets- und Konfectionsgeschäften. [821

Corsetfabrik Gut & Biedermann, Zürich und **Brüssel.**

Zürich 1894 — **Diplom** — Genf 1896.

STRÜMPFE

Ohne Naht

FABRIKMARKE

Garantirt ächtfarbig

REINWOLLENE IN SCHWARZ u. BEIGE das Paar zu **FR. 1.25**

BAUMWOLLENE IN DIAMANTSCHWARZ „ „ **FR. 0.65**

Referenzmuster werden paarweise abgegeben, sonst werden blos Bestellungen von mindestens einem halben Dutzend effectuirt.

Alle Sendungen erfolgen ausschliesslich gegen Nachnahme.

MECHANISCHE STRICKEREIEN AARBURG.

Franko-Lieferung.

Nur an Private in der Schweiz.

728] (Za 2608 g)

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbüdgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [843

10 Pfund Brutto gleich 60—70 Stück leicht fehlerhafter feinster

Toilettenseifen [701

versendet gegen Nachnahme von

6 Fr. das Fabrikdepot der Parfümeriefabriken von **Rumpf u. Cie.**

A. Heinzelmann, Zürich I u. Rüden.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [846

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Herzkirchenthee

vorzügliche Qualitäten echt chinesischen Schwarztee in verschiedenen Mischungen und Preislagen.

Verkaufsstellen an Plakaten ersichtlich.

En gros bei Carl F. Schmidt, Zürich.

[650

Spécialités renommées	J. KLAUS
Fabriques LE LOCLE (SUISSE) MORTEAU (FRANCE)	
CACAO SOLUBLE	J. KLAUS
CHOCOLAT Extra fondant	J. KLAUS
Caramel mou à la Crème	J. KLAUS
Caramels fourrés et acidules	J. KLAUS
Gaufrettes aux fruits	J. KLAUS
Pâte Pectorale fortifiante	J. KLAUS

J H 847

Zeugnis.

Herrn **J. A. Zuber, Flawil** (St. Gallen).

Der **Magneta-Stift,** den Sie mir sandten, hat Wunder gewirkt. Hatte nämlich 14 Tage **Hüftweh,** dass ich's kaum aushalten konnte, und in Zeit von 2 Tagen war ich völlig davon befreit. Auch hatte ich oft den **Wadenkrampf;** auch von dem ist keine Spur mehr, seit ich diesen Wunderstift trage. Danke Ihnen daher für Ihre Hülfe. Beiliegend erhalten Sie 2 Fr. für zwei weitere Stifte, die ich an Bekannte abgebe, die an **Rheumatisums** leiden. [774

Joh. Krug, Schuhmacher, **Malenfeld.**

Bienenhonig

feinsten schweizerischen Blütenhonig, verkauft mit Garantie für **Echtheit** in Büchsen à 1, 2 u. 4½ Kilo à Fr. 2.40 per Kilo [499

Max Sulzberger, Horn a. B.

Berner Bett- Tisch- Küchen- Handtuch- Hemden- Kein- u. Halb- Leinen

Nur garantiert **reellstes, dauerhaftestes** eigenes Fabrikat.
Jede Meterzahl. **Spec. Brautaussteuern** **Monogr.-Stickerei.**
Muster franco. Billige Preise
F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern)
Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei [425
Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten

Besser als alles Andere

für Gross und Klein, namentlich für Kinder, Blutarme und Magenkranke
Ein tausendfach bewährtes und ärztlich empfohlenes Nahrungsmittel
ist eine Tasse [128

Reiner Hafer-Cacao

Marke weisses Pferd

Nur echt: in **roten** Cartons (27 Würfel = 54 Tassen) à Fr. 1. 30
in **roten** Paqueten Pulverform do. à Fr. 1. 20

Von keiner Konkurrenz erreicht!
Erste schweizer. Hafercacao-Fabrik *Müller & Bernhard, Chur.*

Erfrischend, stärkend, appetitanregend

wirkt eine Tasse Toril. Toril, aus fest oder flüssig bereitet, gibt mit heissem Wasser im Augenblick eine kräftige, vorzügliche Fleischbrühe und sollte, besonders in der kalten Jahreszeit, auf keinem Frühstücktisch fehlen.
Toril ist in allen besseren Kolonial- und Delikatess-Geschäften zu haben. [737

Suppen-Würze
Bouillon-Kapseln
Suppen-Rollen
Gluten-Kakao

MAGGI

Diese vorzüglichen Produkte empfehlen sich von selbst.
Zu haben in allen Spezerei- und Delikatess-Geschäften. [82

LIEBIG COMPANY'S

FLEISCH-EXTRACT

das Beste für die Küche. [832

Ischias, Hüftweh.

Ich war sieben Monate lang mit **Ischias, Hüftweh** in Hüfte und Bein rechts behaftet und gebrauchte vieles, was mir angeraten und verordnet wurde, aber umsonst. Nur derjenige, welcher selbst an d. Leiden gelitten hat, kann die Qualen ermessen, welche ich in dieser Zeit ausgestanden. Zu meinem Glücke schrieb ich, durch Zeitungsinserate aufmerksam gemacht, an die **Privatpoliklinik** in **Glarus,** welche sich meiner annahm, mich eine Zeit lang br. behand. und mich heilte. **Schmerzen, Steifigkeit** u. **Mattigkeit** sind gänzl. verschw., und das Arbeiten geht so leicht von statten, wie je zuvor. Ich kann daher dieser Anstalt das beste Lob erteilen. St. Antönien i. Prätigau, 22. März 1900. Peter Buol, Bauübern. Die Richtigkeit dieses Zeugn. besch.: St. Antönien, Ascharina, 22. März 1900. Per Gemeindspräs.: Christ. Buol. Adr.: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstr. 405, **Glarus.** [623

Kaiser-Borax

Das bewährteste Toilettemittel
(besonders zur Verschönerung des Teints), zugleich ein vielfach verwendbares
Reinigungsmittel im Haushalt.
Genaue Anleitung in jedem Carton. **Ueberall vorrätig.**
Vorsicht beim Einkauf. **Nur echt** in **roten** Cartons zu **15, 30** und **75** cts. **Niemals lose.**
Specialität der Firma **Heinrich Mack** in **Ulm a. D.** [800

Hotel und Pension Lattmann, Ragaz

das ganze Jahr offen
empfiehlt sich für Kurgäste und Passanten mit der Zusicherung guter und billiger Bedienung. [375] *Familie Lattmann.*

Ein gewaltiger Fortschritt auf dem Gebiete der
Mund- und Zahnpflege.

Neu! Neu!

Es desinfiziert und desodoriert ausgezeichnet und konserviert die Zähne. Stark erfrischender, lang anhaltender Wohlgeschmack. Zahlreiche Atteste erster ärztlicher Autoritäten. **Flacon Fr. 1.50,** lange Zeit ausreichend, ist in Apotheken, Droguerien und besseren Parfümerien erhältlich. (Zag S 300) [658

Berner Halblein

stärkster, naturwollener Kleiderstoff

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern bemustert **Walter Gygax,** Fabrikant, **Bielenbach** (Kt. Bern). [795

CEYLON TEA

Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend

kräftig, ergiebig und haltbar.

Originalpackung per engl. Pfd.		per ½ kg
Orange Pekoe	Fr. 5.—	Fr. 5.50
Broken Pekoe	„ 4.10	„ 4.50
Pekoe	„ 3.65	„ 4.—
Pekoe Souchong	„ —.—	„ 3.75

China-Thee, beste Qualität

Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per ½ kg
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [718
Carl Osswald, Winterthur.
Niederlage bei **Joh. Stadelmann,** Marmorhaus, Multergasse 31, **St. Gallen.**

Bienenhonig vom Monte Generoso

à Fr. 1.80 per Kilo franco
C. Cremonini, Neg.
Capolago-Generoso. [743

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von
Dr. med. J. Häfliger
840] **Ennenda.**

Viel Geld sparen

alle **Hausfrauen** bei Führung von **Carpentier's Haushaltungsbuch.** Dasselbe ist übersichtlich, einfach zu führen, dauerhaft gearbeitet. Ausgaben **à 2 Fr. und 3 Fr.**
Zu beziehen durch die meisten Papierhandlungen. Verlag von (Zà 2487 g) [678
Paul Carpentier
Bücherfabrik Zürich.
Wo nicht erhältlich, liefere ich direkt.

In hohem Masse wirksam gegen die Folgen **geistiger,** wie auch **körperlicher Ueberanstrengung, zur Erhöhung der Arbeitsleistung** des **menschlichen Körpers** ist
Kola-Hausmann
(Kola-Pastillen, -Wein)
Man verlange Prospekte.
Hechtapotheke A.-G.
St. Gallen. [878]

Hiermit bezeuge ich gerne, daß ich durch den Gebrauch der Poppschen Kur von einem mehrjährigen **chronischen Magenleiden** vollständig geheilt wurde. Andere ähnlich Leidende, denen ich Herrn Popps Kur empfohlen hatte, sind ebenfalls geheilt worden. Ich glaube, meinen Dank nicht besser abtragen zu können, als daß ich allen Magenleidenden den guten Rat erteile, sich schriftlich an Herrn J. J. F. Popp in Helde, Holstein, zu wenden; bereitwilligst wird jedermann ohne Honorar ein Buch und Fragebogen gesandt. [759
Frau Niederberger-Kretz im Posthorn in Stans, Kt. Unterwalden.

Bienenhonig, garantiert echt, per Kilo Fr. 2. — und 2. 50, **Wachholder-, Holunder-** und **Kirschlatwerge,** div. **Confitures, Gelee und Marmelades** liefert in beliebigen Quantitäten Für Wiederverkäufer günstig.
Bezugsquelle:
J. U. Reifler, Honighandlung
Stein, Appenzell A.-R. [792